

Fortbildung :: Ein Kurs der Maschinenring Akademie :: www.maschinenring-akademie.at Bei weiteren Fragen :: MR Helpdesk :: T 0676 85223 8800 :: E helpdesk@maschinenring.at











Manuelle Aufforstung, Kulturschutz und Kulturpflege

Grundlage eines stabilen, vitalen Waldes ist die richtige Baumartenwahl und die fachgerechte Pflanzung. Beginnend mit der Lagerung, über den Transport bis zur Pflanzung sind wesentliche Dinge zu beachten. Die frisch gepflanzten Bäume sind verschiedenen äußeren Einflüssen ausgesetzt, welche das erfolgreiche Anwachsen gefährden. Dazu gehören unter anderem Naturgefahren wie Trockenheit, Schnee und Gefährdung durch Tiere. Ein frühes Erkennen dieser Gefahren und ein rechtzeitiges Entgegenwirken erhöhen

die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Aufforstung.

Für den zukünftigen vitalen Waldbestand ist es notwendig, die Aufforstung von Konkurrenzbewuchs zu befreien, um das ungestörte Wachstum zu fördern. Je nach Standort ist es dazu notwendig, verschiedene Techniken einzusetzen. Die Pflegemaßnahmen sind in regelmäßigen Abständen zu wiederholen, bis ein gesicherter Jungwuchs vorhanden ist. Ziel ist es einen artenreichen, vitalen Endbestand zu begründen.

Inhalt:

- · Fachgerechte Lagerung und Transport der Pflanzen
- · Wie setze ich die Pflanze richtig, was ist alles zu beachten
- Schutz und Pflege der frisch gesetzten Jungpflanzen
- Welche Geräte bzw. Werkzeuge werden verwendet
- Qualitätskriterien und vorausgesetzte Standards



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft



